

Information der betroffenen Personen (Kunden, Lieferanten, Partner und deren Mitarbeiter) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO)

Verantwortlicher:

NOXMAT GmbH, Ringstr. 7, 09569 Oederan (Deutschland)
+49 37292-65030, info@noxmat.de, www.noxmat.de

Gesetzlicher Vertreter:

Der/Die Geschäftsführer/in/innen

Datenschutzbeauftragter:

Ingo Krause, E-Mail: datenschutz@noxmat.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Wir übermitteln personenbezogene Daten von Kunden, Lieferanten und Projektpartner bzw. deren Mitarbeitern, die bei der Noxmat GmbH erhoben und verarbeitet haben, an die Unternehmen der Aichelin Group (Aichelin Holding GmbH, Aichelin Ges.m.b.H., Aichelin Service GmbH, Noxmat GmbH, Bosio d.o.o. sowie an die SAFED France SAS und SAFED Suisse SA). Die Übermittlung erfolgt zum Zweck einer reibungslosen Abwicklung von Aufträgen und Dienstleistungen.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich und die Verarbeitung ist zur Wahrung des berechtigten Interesses des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO erforderlich und es überwiegen keine Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person. Gemäß des Erwägungsgrundes 48 zur DS-GVO haben wir ein berechtigtes Interesse daran, personenbezogene Daten für interne Verwaltungszwecke, einschließlich der Verarbeitung personenbezogener Daten von Kunden und Beschäftigten, an verbundene Unternehmen des Konzerns zu übermitteln.

Kategorien von Empfängern:

Unternehmensverbund

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Die personenbezogenen Daten werden von uns gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfällt und keine gesetzliche Regelung eine weitere Speicherung erlaubt oder erfordert.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO, § 4 Abs. 5-6 DSGVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der Datenschutzbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Sie sind nicht zur Bereitstellung der Daten verpflichtet.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.